



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/0317

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

12.01.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	01.02.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

- Rad-/Fußweg zwischen Willy-Brandt-Ring und Karl-Krekeler-Straße
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 04.01.2021
- Stellungnahme der Verwaltung vom 12.01.2021

66-FB-T-sch
Reinhard Schmitz
☎ 66 00

12.01.2021

01

- über Frau Beigeordnete Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Deppe
gez. Richrath

**Rad-/Fußweg zwischen Willy-Brandt-Ring und Karl-Krekeler-Straße
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 04.01.2021
- Antrag Nr. 2021/0317**

Der in o. g. Antrag beschriebene „Trampelpfad“ ist mit Platten befestigt und besitzt eine befestigte Treppenanlage in der ca. 5 m hohen Böschung zum Willy-Brandt-Ring. Abgesehen von kleinen Schäden ist dieser „Trampelpfad“ in einem ordentlichen Zustand. Diese Wegebeziehung ist allerdings für Radfahrer aufgrund der Treppenanlage nicht zu benutzen.

In 2009 wurde die Verwaltung von der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I beauftragt, am o. g. „Trampelpfad“ eine Planung für einen ausgewiesenen Rad-/Gehweg herzustellen. Da hierfür Planungsparameter, wie z. B. Neigung, Podeste etc. zu beachten sind, ist hierfür ein umfangreiches Rampenbauwerk erforderlich, um den Höhenunterschied auch für mobilitätseingeschränkte Personen bewältigen zu können. Die Kosten für dieses Bauwerk, welches zudem mit Rodungsarbeiten bzgl. der vorhandenen Bäume verbunden gewesen wäre, betragen in 2010 ca. 270.000 € und wären sicherlich für 2021 nach oben anzupassen.

Vor diesem Hintergrund wurde von Seiten der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I in 2010 der Beschluss aus 2009 aufgehoben.

Die Kosten für ein Rampenbauwerk sind zurzeit im Haushalt nicht darstellbar, so dass von Seiten der Verwaltung die vorhandene Wegeführung als ausreichend gewertet wird.

Tiefbau